Eine Lehre im Einklang mit der Natur

Events Thun/Oberland Die Gartenbauschule Hünibach feiert den Frühling, und auch ein royales Fest gehört zur Agenda für die nächsten sieben Tage.

Alex Karlen

Das zweitägige Frühlingsfest der Gartenbauschule **Hünibach** startet heute Freitag, 25. April, um 14 Uhr mit dem Kinderfest, gefolgt von der Abendunterhaltung für Erwachsene. Am Samstag gehts ab 9 Uhr weiter mit Marktständen und Kulinarik, Vorträgen und Führungen durch Garten und Lehrwerkstatt. «Das zweitägige Fest zum 90-jährigen Jubiläum im vergangenen Jahr wurde positiv aufgenommen. Deshalb haben wir entschieden, dies zu wiederholen», lässt sich Schuldirektor Adrian Probst in einer Mitteilung zitieren.

Als Bildungs- und Kompetenzzentrum für naturnahen Gartenbau bietet die 1934 gegründete Gartenbauschule Hünibach 54 Ausbildungsplätze für künftige Bio-Gärtnerinnen und -gärtner. «Ihre Philosophie», so teilt sie mit, «betont die Verantwortung der Menschen gegenüber der Erde und die Zusammenarbeit mit der Natur.»



Feiert ein Frühlingsfest: Die Gartenbauschule Hünibach ist eine Lehrwerkstätte des Kantons und wurde 1934 gegründet. Foto: Patric Spahni

Aus Garten, Rebe und Stall

Auch um den Garten dreht sich am 26. April von 10 Uhr bis 13 Uhr im Höchhus in **Steffisburg** die Setzlings- und Pflanzentauschbörse. Wer Setzlinge, Ableger oder Gartenwissen weitergeben möchte oder selbst etwas sucht, ist hier am richtigen Ort, wobei der Austausch ohne Geld funktioniert.

Vom Garten zur Rebe: Am 1., 3. und 4. Mai öffnen 23 Winzerinnen und Winzer rund um den **Thunersee** und den Bielersee ihre Türen zum Weinkeller, um den Gästen ihr Handwerk vorzustellen. Öffnungsdaten und -zeiten der teilnehmenden Betriebe variieren und sind unter deutschschweizerwein.ch zu finden.

Von der Rebe zur Viehschau: Am 26. April ab 9 Uhr findet auf dem Marktplatz **Frutigen** die Amtschau der vereinigten Viehzuchtgenossenschaften statt. Dieser Anlass wird alle sechs Jahre in dieser Form organisiert. 110 Bauernfamilien und 80 Jungzüchter stellen ihre schönsten Tiere aus und als Gast hat sich Bundesrat Albert Rösti angemeldet.

Kultur und eine Königin

Der Verein Oberländer Bühnenkunst veranstaltet am 26. April



Am 26. April führt der Jodlerklub Spiez (hier in einer Aufnahme von 2022) sein Frühlingskonzert durch. Foto: Guido Lauper



Carla Del Ponte und Bruder Flavio Del Ponte, der in Spiez aus seinem Buch «Dissonanzen» lesen wird. Foto: Stefan Anderegg

ab 18 Uhr im Kunsthaus **Interlaken** seinen zweiten Kulturabend. Den Auftakt macht eine Bildervernissage der Künstlerin Céline Frericks. Es folgen Präsentationen unter anderem vom Schauspielduo «Duo Jealine» sowie der Gruppe Lippentomaten und der Musikerin Carmela Endrizzi.

Der Jodlerklub Spiez lädt auf den 26. April um 20 Uhr ins Zentrum Lötschberg in **Spiez** zu seinem Frühlingskonzert ein. Als Gastformationen begrüsst er den Jodlerklub Roggiswil, die Spycherli-Jodler und das Trio Furggiblick, das zum Tanz aufspielt.

Lang leve de Koning: Der 26. April ist für die Brasserie 17 in **Interlaken** Koningsdag – das Holländerfest für Gross und Klein. Von 14.30 bis 17 Uhr unterhalten sich Kinder und Eltern in der Schminkecke und bei vielen Spielen. Um 16 Uhr startet der niederländisches Apero und von 21 bis 2 Uhr legt DJ Hansi Dutch Oldies und Hits auf.

Für mehr Fachwissen

Zum Auftakt der bevorstehenden Planungsprozesse im Stadtquartier Bahnhof Thun organisiert die Stadt Thun zwei Fachveranstaltungen mit Referaten. Sie finden statt am 30. April und am 16. Juni jeweils von 17.30 bis 20 Uhr im Frachtraum in **Thun**.

Im Buch «Dissonanzen» berichtet Flavio Del Ponte von sich als hoffnungsvollem Arzt, der als Kriegschirurg um die Welt reist und dabei unvorstellbares Leid sieht. Am 27. April von 10.30 bis 12 Uhr wird der Autor im Hotel Eden in **Spiez** in der ersten Buchlesung in der Deutschschweiz Einblicke in sein Leben gewähren.

Auf den 27. April lädt die Autorin Franziska Streun ein zu zwei Führungen «Unterwegs mit der Baronin» im Garten der Musikschule Region Thun und im Bonstettenpark in **Thun** (Treffpunkt jeweils im Ehrenhof zur Musikschule). Um 11 Uhr heisst das Schwerpunktthema «Berühmte Gäste aus aller Welt», um 14 Uhr «Fluchthelferin und stille Drehscheibe im Widerstand gegen Hitler vor und im Zweiten Weltkrieg».

Ein Quiz und viele Reisen

Im Höchhus in **Steffisburg** heisst es am 30. April um 19.30 Uhr «Pubquiz – ein Abend voller Fragen, Begegnungen und Generationenwissen». Mit Fragen aus Geschichte, Popkultur, Alltagswissen und vielem mehr geht es quer durch die Jahrzehnte – im Team, mit Spass und ohne Leistungsdruck.

Im Kultur-Pavillon Hünegg in **Hilterfingen** werden heute Freitag, 25. April, um 19.30 Uhr Reiseerlebnisse erzählt. Moderiert von Renate Rubin, sind im Erzählcafé schöne, spannende, oft unglaubliche Geschichten zu hören.

Nachrichten

Serieneinbrecher im Tessin geschnappt

69 Straftaten schweizweit Im August 2024 hat die Kantonspolizei Tessin in Mendrisio einen Einbrecher in flagranti ertappt. Im Zuge der Ermittlungen stellte sich heraus, dass der heute 32-Jährige an einer Vielzahl an Einbrüchen in der ganzen Schweiz beteiligt war. Das Verfahren wurde von der regionalen Staatsanwaltschaft Berner Jura-Seeland übernommen, da die Deliktserie im Kanton Bern angefangen hat. Gemäss Mitteilung vom Mittwoch wurden ihm 69 Straftaten zwischen November 2016 und August 2024 nachgewiesen. Insgesamt soll er ein Deliktsgut im Wert von mehr als 600'000 Franken erbeutet und einen Sachschaden von rund 385'000 Franken verursacht haben. Der Mann befindet sich in Haft. Nebst den Einbruchsdelikten wird er sich wegen Fahrzeugdiebstählen und Widerhandlungen gegen das Ausländer- und Integrationsgesetz vor der Justiz verantworten müssen. *(PD)*

Mindestlohninitiative für gültig erklärt

23.80 Franken pro Stunde Der Gemeinderat der Stadt Biel hat die Mindestlohninitiative für gültig erklärt. Sie ist mit dem übergeordneten Recht vereinbar, wie er am Mittwoch mitgeteilt hat. Die Bieler Stadtregierung hat die zuständige Präsidialdirektion mit der Erarbeitung einer Stadtratsvorlage beauftragt, wie sie in einer Mitteilung schrieb. Zu einer Volksabstimmung würde es nur kommen, falls der Stadtrat die Vorlage ablehnen oder einen Gegenvorschlag erarbeiten würde. Der Stadtrat soll die Vorlage spätestens im September 2026 beraten. Die Initiative war im Mai 2024 von einer Allianz aus linken Parteien, Gewerkschaften und Hilfsorganisationen lanciert worden. Künftig soll niemand weniger als 23.80 Franken pro Stunde verdienen. *(SDA)*

Wir gratulieren

Eriz Heute feiert **Karl Gyger,** Rufenen 169, seinen 96. Geburtstag. *(PD)*

Langnau i. E. **Magdalena Liechti-Salzmann,** Dahlia Lenggen, Asylstrasse 35, feiert heute ihren 90. Geburtstag. *(PD)*

Schwarzenburg Heute feiert **Elisabeth Järmann-Stöckli** ihren 85. Geburtstag. *(PD)*

Thun An der Talackerstrasse 27 feiert heute **Res Dähler** seinen 85. Geburtstag. *(PD)*

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich und wünschen alles Gute.



Besuchen Sie uns an der BEA
Halle 2.2 Stand A001

... und entdecken Sie unsere Gartentische und Wohnmöbel!









TANNER Möbel
... dä Gheimtipp für nöii Möbu!
Stressless
Mattenstrasse 4, direkt beim Bahnhof, 3073 Gümligen
Telefon 031 951 50 55, www.tannermoebel.ch
autorisierter Stressless® Partner
... bestens erreichbar mit dem ÖV – in nur 2 Minuten vom Bahnhof ...